

Ablauf eines Anrufes bei 112!

Sie sind Feuerwehrleute und wollten schon immer mal wissen, was passiert... nachdem Sie die 112 gewählt haben? Dann aufgepasst!

- Jeder der die 112 wählt wird in die nächstgelegene Leitstelle weitergeleitet. Für den Landkreis Kassel, zudem auch die Stadt Baunatal gehört, ist die Leitstelle Kassel (Sitz in der Berufsfeuerwehr Kassel) zuständig.
- Angenommen Sie wollen in der Altenritterstr. ein Feuer melden. Dann wählen Sie die 112 und werden nach Kassel durchgestellt. Dort wird ein Feuerwehrmann (Disponent) Ihren Anruf entgegen nehmen. Nachdem Sie geschildert haben was passiert ist und der Disponent die Daten in seinen Computer eingetippt hat, wird berechnet welche Ortschaften und Rettungsmittel benötigt werden. Es folgt die Alarmierung!



- Bei der Alarmierung werden über Funk bestimmte Tonfolgen (Man kann es vergleichen mit einem Schlüssel der nur in ein bestimmtes Schloss passt) gesendet. Diese Tonfolgen, bestehen aus 5 verschiedenen Tönen, deshalb nennt man es fachlich auch 5-Tonfolge oder selektivruf.
- Jede Tonfolge (Schlüssel) ist einem Funkmeldeempfänger (Schloss) zugeordnet. Erkennt ein Funkmeldeempfänger einen 5-Ton der passt, schlagen die Geräte Alarm.



Baunatal - Altenbaunerstr
Brand in Gebäude



5 Tonfolge anhören:



Melder anhören:



Sirene anhören:



- Ein Funkmeldeempfänger kann z.B. ein Melder (Piepser) oder eine Sirene sein. Es wird zwischen einem stillen und einem lauten Alarm unterschieden. Kleine Orte oder Dörfer

besitzen meist noch alte Sirenen. Bei einer Alarmierung schallt durch den ganzen Ort der Sirenenalarm! Die modernere und bessere Variante sind "Melder" (Piepser). Jeder Feuerwehrmann trägt solch ein Gerät am Gürtel und bekommt durch ein schrilles Piepen den Alarm mit.

Außerdem bekommt man bei einem Melder, eine Drucksage von dem Disponenten und weiß somit gleich was anliegt.

- Nachdem die Feuerwehrleute wissen, dass ein Alarm anliegt, versammeln sich alle am Feuerwehrhaus und bereiten sich für den Einsatz vor.
- Über Funk wird zum Disponenten Kontakt hergestellt. Der genaue Einsatzort und weitere Details werden übermittelt.
- Sobald der Einsatzort bekannt und die Fahrzeug besetzt sind, rücken die Einsatzkräfte aus.